

SGL CARBON vor nächstem Rallyschub!

Autor: Armin Hecktor, | 20.08.2018 11:58 | Copyright BörseGo AG 2000-2021

Als SGL Carbon-Aktionär hatte man es in den letzten Jahren wahrlich nicht leicht. Viele Misserfolge und leere Versprechungen zieren das Chartbild. Die Neuausrichtung scheint aber erste Früchte zu tragen, zumindest wurde die Prognose nach oben angepasst.

- SGL CARBON SE - WKN: 723530 - ISIN: DE0007235301 - Kurs: 11,190 € (XETRA)

Am 07. August gab der Kohlefaserspezialist SGL Carbon seine Halbjahreszahlen bekannt und erhöhte erneut die Prognose leicht. Nachfolgend die wichtigsten Eckdaten aus dem [Halbjahresbericht](#):

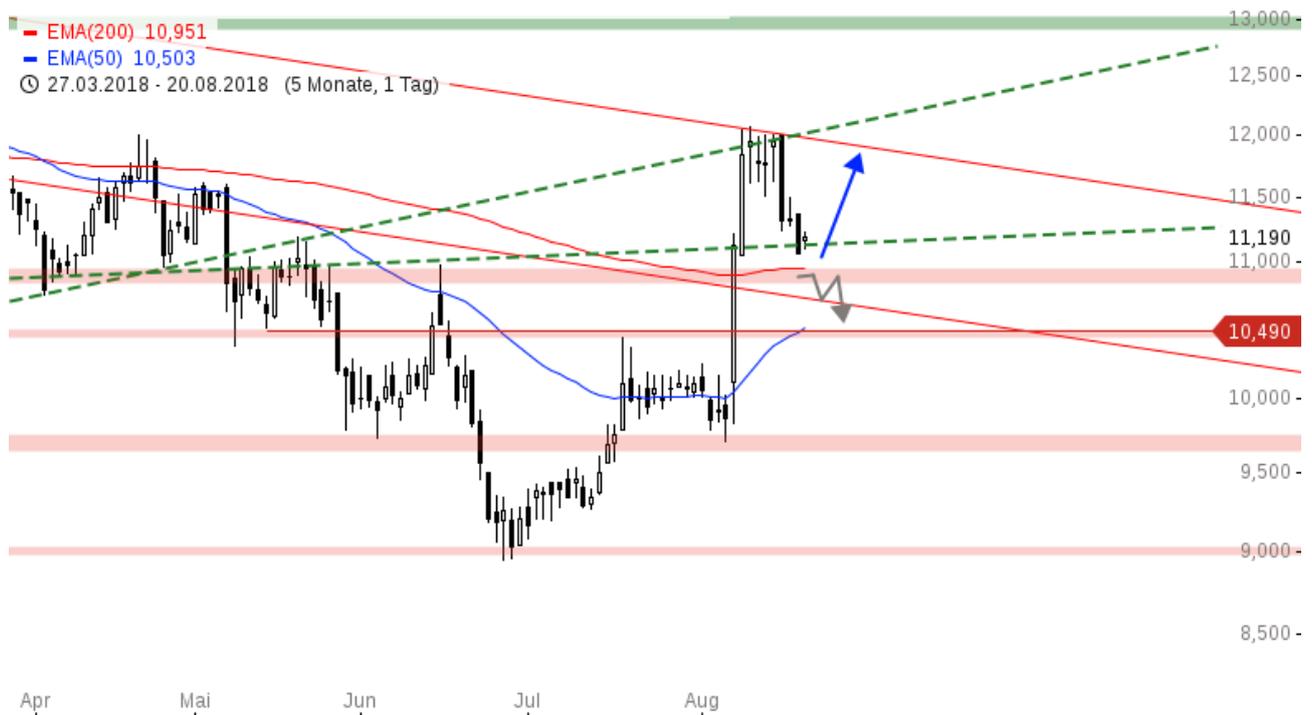
- *Hohe positive Einmaleffekte prägen Umsatz und Ergebnis im ersten Halbjahr 2018, vor allem in Verbindung mit der erstmaligen Anwendung von IFRS 15 sowie mit der vollständigen Übernahme der ehemaligen Gemeinschaftsunternehmen mit der BMW Group und mit Benteler im ersten Quartal.*
- *Konzernumsatz wächst um 22 Prozent auf 529 Millionen Euro.*
- *Starkes organisches Wachstum von rund 10 Prozent getrieben durch die Marktsegmente Mobilität, Digitalisierung, Chemie und Industrielle Anwendungen.*
- *Konzern-EBIT vor Sondereinflüssen auf 44 Millionen Euro nahezu verdoppelt (inkl. IFRS Effekt von rund 11 Millionen Euro).*
- *Erwartungen für EBIT und Konzernergebnis 2018 leicht angehoben.*

Hintergrund für die Übernahme des Gemeinschaftsunternehmens ist die strategische Neuausrichtung des Unternehmens. Laut Vorstandschef Köhler, "*sind Carbonfasern ein Kernelement der Strategie und essenzieller Bestandteil der Wertschöpfungskette*". Bei SGL war die angestammte Sparte für Graphitelektroden, die unter anderem zur Schrottschmelze in Stahl-Hochöfen eingesetzt werden, in den vergangenen Jahren unter heftigen Preisdruck geraten. Daher will sich SGL nun stärker auf Leichtbauteile aus Kohlefaser konzentrieren, die Graphitelektroden sowie die Anoden für die Aluminiumbranche stehen zum Verkauf.

Auf meinem Guidants-Desktop setze ich konkrete Handelsideen in einem [20.000 EUR Echtgelddepot](#) um! [Folgen Sie mir und traden Sie mit!](#)

Die Aktie reagierte extrem positiv nach den Halbjahreszahlen und sprang im Peak um 23 % nach oben. Mit diesem Kursanstieg wurde die Abwärtstrendlinie aus dem Jahr 2011 erreicht, sowie die kurzfristige Aufwärtstrendlinie aus dem Jahr 2017. Genau an diesem Kreuzwiderstand traten schließlich Gewinnmitnahmen ein und die Papiere konsolidieren seither den enormen Kurssprung.

Auf dem aktuellen Kursniveau könnte die Konsolidierung allerdings beendet sein und ein erneuter Rallyschub könnte bevorstehen. Im Bereich um 11 EUR liegt nämlich ein starker Unterstützungsbereich, sowie der EMA 200 daily. Die Chancen für die Bullen sind mit steigenden Gesamtmärkten im Rücken daher recht gut. Das Ziel auf der Oberseite wäre dabei erneut die langfristige Abwärtstrendlinie. Ein Anstieg darüber würde einem Befreiungsschlag gleichen mit Ziel 13 EUR. Die Marke von 10,80 EUR darf allerdings nicht mehr unterschritten werden, da ansonsten empfindliche Abgaben drohen.



SGL CARBON-Aktie

Im Artikel besprochene Instrumente

| | | | | | | | |
|----------------------|--------------|------------------------|-------------|--------------|--------------|-------------|-------------|
| SGL CARBON SE | XETRA | 09.04.2021 17:35:12 | 6,06 | -0,12 | -1,94 | 6,29 | 6,03 |
| | Börsenplatz | Zeit | akt. Kurs | abs | % | Hoch | Tief |

Stand: 10.04.2021 23:37:38

Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

§ 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handlungsempfehlungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Stand: September 2019

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2021